

Singende, klingende Stadt

Rund 400 Kinder beim Bezirksjugendsingen in Waidhofen

Waidhofen an der Ybbs stand am 29. Mai ganz im Zeichen der Musik: Das Bezirksjugendsingen, organisiert von der Wirtschafts- und Musikmittelschule Waidhofen/Ybbs, brachte rund 400 Schülerinnen und Schüler aus dem Bezirk Waidhofen und dem inneren Ybbstal zusammen und verwandelte die Stadt in eine große Klangbühne.

Waidhofen wurde an diesem Vormittag zur lebendigen Musikstadt. Die jungen Sängerinnen und Sänger präsentierten ihre einstudierten Lieder an mehreren Standorten im gesamten Stadtgebiet – vor dem Offenen Rathaus, der Stadtpfarrkirche, dem Schlosscenter, dem FuZo 14 sowie am Oberen Stadtplatz. Im Anschluss fand das Begegnungsfest mit Chorkonzert im Plenkersaal statt.

Bürgermeister Werner Krammer zeigte sich begeistert vom musikalischen Engagement der Kinder und unterstützte die Veranstaltung seitens der Stadt mit einer Jause für die teilnehmenden Kinder. „Waidhofen ist eine Musikstadt. Kinder kommen hier schon früh mit Musik in Berührung und sammeln vielerorts Erfahrungen im gemeinsamen Musizieren – sei es in der Schule, der Musikschule oder in Vereinen. Das Bezirksjugendsingen zeigt eindrucksvoll, wie lebendig die musikalische Arbeit in unserer Stadt und im gesamten Ybbstal ist“, so der Bürgermeister.

Foto Bezirksjugendsingen (v.l.): Im Rahmen des Bezirksjugendsingens gratulierte Bürgermeister Werner Krammer der Wirtschafts- und Musikmittelschule zur Auszeichnung mit dem Gütesiegel „Singende klingende Schule“ in Gold. Musikfachinspektor Andreas Gruber, Bürgermeister Werner Krammer, WMMS-Schulleiter Herwig Rohringer, Lehrerin Elke Rüger, Schulqualitätsmanagerin Christine Schmutz und Lehrerin Johanna Sandhofer.

Foto Bezirksjugendsingen_2 (v.l.): Musikfachinspektor Andreas Gruber, Doris Wurz (Schulleiterin VS Waidhofen), Bürgermeister Werner Krammer, Ulrike Bauer (Schulleiterin VS Zell), Herwig Rohringer (Schulleiter WMMS) und Schulqualitätsmanagerin Christine Schmutz